

Ansprechpartnerin Presse
Nadine Choudiakis (Marketing)
Tel.: +49 (5141) 50269
E-Mail: Nadine.choudiakis@heinze.de

12.02.2026

Presseinformation



Bauwende: Heinze ArchitekturAWARD 2026 sucht wegweisende Architektur

Bis zum 15. Juni 2026 fertiggestellte Architekturprojekte sowie Entwürfe von Studierenden auf heinze.de/award einreichen

Der Heinze ArchitekturAWARD 2026 bietet Architektur- und Planungsbüros sowie dem Nachwuchs eine prominente Bühne ihre herausragenden Projekte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Der Leitgedanke bleibt die „Bauwende“: Prämiert werden Projekte, die ökologische, ökonomische und soziokulturelle Standards setzen. Dabei steht die Vermeidung von Emissionen ebenso im Vordergrund wie der innovative Umgang mit dem Bestand und der Einsatz kreislauffähiger Materialien.

Teilnahmeberechtigt sind Architektur- und Planungsbüros mit Sitz in Europa (Länderliste unter heinze.de/wettbewerbsbedingungen) sowie Studierende. Studien- und Seminargruppen von Architekturfakultäten können Entwürfe und Konzepte aus allen Bereichen des Wohnungs- und Nichtwohnbaus einreichen. Fertiggestellte Hochbauprojekte aller Typologien, deren Realisierung nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, sind zugelassen. Von Wohn- und Bildungsbauten bis hin zu innovativen Sonderbauten in der Kategorie „Out of the box“ deckt der Wettbewerb ein großes Spektrum der Architektur ab.

Eine Jury mit fachübergreifender Expertise

Die Bewertung der eingereichten Projekte liegt in den Händen einer jährlich neu formierten, unabhängigen Fachjury. Diese setzt sich aus drei profilierten Persönlichkeiten der Branche zusammen:



v.l.n.r.: Prof. Elisabeth Endres, Ingenieurbüro Hausladen GmbH / BDA / DASL, Chris Middleton, Kinzo und Caspar Schmitz-Morkramer, caspar.schmitzmorkramer gmbh / BDA

Gemeinsam wird das Gremium jene Entwürfe identifizieren, die den Weg in eine klimagerechte Zukunft ebnen.



Attraktive Konditionen und umfassende Sichtbarkeit

Um die Vielfalt der Planungsleistung zu würdigen, bietet Heinze in diesem Jahr einen besonderen Anreiz für Büros: Die Teilnahmegebühr beträgt 350 Euro, wobei ab dem zweiten Wettbewerbsbeitrag ein Rabatt von 50 % auf die Teilnahmegebühr gewährt wird. Jede weitere Einreichung kostet somit 175 Euro. Diese Regelung soll es Büros erleichtern, die gesamte Bandbreite ihres Schaffens im Wettbewerb abzubilden. Für den

architektonischen Nachwuchs bleibt die Teilnahme an den drei ausgelobten Nachwuchspreisen weiterhin kostenfrei.

Den Gewinner:innen winken nicht nur Teile des Gesamtpreisgeldes von 40.000 Euro, sondern auch eine umfassende mediale Präsenz, wie die Veröffentlichung im Heinze Fachmagazin Journal Architektur und Planung (Auflage 40.000 Exemplare) und einer Vorstellung im Architektur-Podcast „ARCHITEKTURFUNK“.

Der feierliche Höhepunkt findet am 18. November 2026 auf dem Klimafestival für die Bauwende von Heinze und BauNetz in Berlin statt, wo die prämierten Projekte im Rahmen einer Ausstellung präsentiert und die Trophäen vor einem Fachpublikum überreicht werden. Interessierte finden alle weiteren Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung unter heinze.de/award.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren des Wettbewerbs, Fundermax, KEMPER SYSTEM, Remmers sowie Salto Systems für die Unterstützung und Förderung innovativer Architektur.

Zum Unternehmen

Die Heinze GmbH ist seit mehr als 60 Jahren der Spezialist für Fachinformationen in der Baubranche. Digital wie persönlich vernetzen wir die Bauexperten und Wissensträger der Branche mit den verschiedensten Zielgruppen. Wir geben Inspirationen für die Planung von Bauprojekten und Impulse für die individuelle Geschäftsentwicklung. Hierzu stellen wir aktuelles Bauwissen sowie fundierte Detailinformationen zu Produkten und Herstellern von Bau-, Ausstattungs- sowie Einrichtungslösungen bereit. Damit bieten wir wertvolle Entscheidungshilfen für anstehende Bauvorhaben jeglicher Art. Für eine nachhaltig agierende Bauwirtschaft geben wir dem Erhalt unseres Lebensraumes in der Branche eine Bühne, ein Experten-Forum und eine starke Stimme. Auf diese Weise unterstützen wir die Bauzielgruppen und stellen die erforderlichen Informationen für nachhaltiges Handeln zur Verfügung.

Abdruck frei. Beleg erbeten.

Weitere Presseinformationen finden Sie unter www.heinzemedien.de